

Eine neue Chance?

Von BlackSiren

Kapitel 3:

„Jack.“, kam es leise von ihr und Samantha stand auf, ging zum Wohnzimmerfenster und warf einen Blick hinaus. „Ich war schwanger Jack. Gerade in der 12. Woche. Niemand wusste davon. Schon gar nicht General Landry. Und ich konnte es auch niemandem erzählen. Dann sah ich nur einen Weg: Alles verlassen was mir lieb war. Es muss passiert sein bevor ich aus Atlantis wieder kam.“, murmelte sie und blickte ihn an. Die blauen Augen strahlten nicht mehr.

„Sam, sag nicht.... Sag nicht du hast mit einem deiner Untergebenen geschlafen? Wer war es? Lt. Col. Sheppard? Sam, so etwas hätte ich nicht von dir gedacht.“ Jack war bei diesen Worten aufgestanden und sah sie ziemlich geschockt an. Sie schüttelte den Kopf darauf. „Ich kann es dir nicht sagen. Ihr Vater ist noch immer beim Militär und jetzt noch seine Karriere zu zerstören wäre nicht mein Wunsch. Reicht doch das meine Karriere beendet ist. Aber was gibt man nicht alles für sein Kind auf?“ und sie blickte ihn wieder an, danach seufzte sie. Sie selbst hatte Jack aufgegeben als das mit Jacob war. Sie war zu ihm gefahren und wollte mit ihm reden über ihre Gefühle für ihn. Aber dann fand sie ihn mit seiner damaligen Freundin vor. Aber er hatte ihr versprochen immer für sie da zu sein.

Und auf einer Geburtstagsfeier in Atlantis hatte Jack dann einen über den Durst getrunken und dann war es passiert. Dadurch das er ziemlich einen sitzen hatte wusste er nach der Ausnüchterung nichts mehr davon. Nur das er bei Sam im Quartier aufgewacht war, aber diese hatte ihm erzählt, dass sie ihn in sein Gästequartier bringen wollte, aber er dann so halb in ihrem Arm eingeschlafen war und sie ihn deshalb in ihr Bett gelegt hatte und selber auf ihrem Sofa geschlafen hatte.

Sam musste aber zu diesem Zeitpunkt feststellen, dass sie ihren ehemaligen CO immernoch liebte. Der Versuch ihn zu vergessen und über ihn hinwegzukommen war eher gescheitert. Zwei Beziehungen hatte sie seit Verlassen des SGC, aber nichts konnte die Gefühle für Jack vergessen machen. „Dad hat mir an seinem Sterbebett gesagt, dass ich die Regeln vergessen soll. Aber ich konnte es nicht. Aber er meinte, ich würde alles bekommen, wenn ich es wollen würde und daran glaube.“ Bei diesen Sätzen ging sie am Bücherregal entlang. Dort sah sie Bilder. Eins vom kompletten Team, dann von Geburtstagsfeiern. Dann musste sie lächeln, denn sie hatte eins von sich und Jack Arm in Arm gefunden. Die Erinnerung stieg hoch, es war Daniels Geburtstagsfeier und Vala hatte dieses Foto gemacht, nachdem sie verstanden hatte wie eine Kamera funktionierte. Es entstand kurz vor ihrer Abreise nach Atlantis. Sam

sah Jack an und lächelte.

„Du hast es auch stehen? Okay, bei mir lagert es momentan noch in Kartons in Springs.“ und zeigte auf das Bild. Er nickte und antwortete ihr: „Natürlich Sam. Dieses Bild ist auch das letzte, was uns so zusammen zeigt.“ Zum Ende hin wurde er immer leiser. Leicht musste die Blondhaarige seufzen. „Stimmt. Danach war ich in Atlantis und dann war das mit Ba'al und mein Ausscheiden aus der Air Force und dem Stargate Programm...“ Sehr leise setzte sie noch hinten ran: „... und dich.“. Ihr Blick hing am Boden und Jack sah sie fragend an. „Sam, du denkst wirklich du hast mich verlassen? Nein, sowas brauchst du dir nicht denken. Wir durften nie zusammen sein wegen den Regeln und jetzt... Sam, bitte.“ Langsam strich er ihr mit einem Finger über ihre weiche Wange, hob dann ihr Kinn an und blickte ihr in ihre blauen Augen. „Jetzt hätten wir die Chance zusammen sein zu können.“